

JAZZ FÜR DIE SCHULE

WORKSHOP
PROGRAMM März 2009



Loops and Toys

Di 24. oder Mi 25. März 2009
Zeit nach Absprache

mit

Lumi

Nadja Stoller: vocals, loops,
accordion, toys

Oli Kuster: piano, Wurlitzer

Luca Sisera: bass

David Meier: drums



Nadja Stoller stellt in diesem Workshop mit ihrer Band „Lumi“ das Loopgerät als Kombination von Elektronik und Jazz vor und zeigt, auf welche Weise man in einer Band ein Stück erarbeiten kann.

Durch das Verwenden von Elektronik lassen sich in der Jazzmusik neue Klangformen erzeugen. Nadja Stoller und „Lumi“ erklären mit Einbezug der Schülerinnen und Schülern das Loopgerät und dessen Möglichkeiten und zeigen in einer Art offener Probe, wie die Band zusammen ein Stück erarbeitet und die elektronischen Elemente in den Bandsound integriert. Die Klasse soll interaktiv mitwirken und mitbestimmen dürfen und so als aktiver Teil erfahren, wie demokratisch und in konstruktiver Gruppendynamik ein neuer Song innerhalb der Band entstehen kann.

„Lumi“ gastiert im bird's eye am Dienstag 24. März und Mittwoch 25. März 2009, Konzertbeginn 20:30 Uhr. Ein Gratis-Eintritt pro TeilnehmerIn in das Konzert der Band an einem Abend ist inbegriffen.

Nadja Stoller, vocals, geboren in Thun. 2000 Beginn Gesangsstudium an der Hochschule der Künste in Bern bei Sandy Patton und Andy Scherrer. Stimmbildung bei Denise Bregnard. 2002 Studienaufenthalt in Holland, 2003 Kulturförderpreis der Stadt Thun. 2004 Abschluss Hochschule der Künste, Lehrdiplom mit Vertiefung Performance. 2008 Atelierstipendium Paris '09 des Kantons Bern. Aktuelle Bands: Lumi, Lovehandles, Loopine, Einfrauorchester mit Loops, Akkordeon und anderen Spielzeugen.

Oli Kuster: piano, Wurlitzer, geboren in Bern. Piano seit dem sechsten Lebensjahr. Studium an Jazzschulen in Freiburg im Breisgau (D), Luzern und an der New School New York. Studierte u.a. bei Geri Allen, George Cables und Fred Hersch. Spielte Klavier und elektronische Instrumente in Berner Hip Hop und Trip Hop Bands, u.a. bei „Maozinha“ mit Konzerten in der Schweiz und in Portugal. Release „Aerosferas“ bei EMI Schweiz und Portugal. Mitarbeit bei der Schweizer Mundartband „Züriwest“. Seit 2001 Keyboards und Flügelhorn bei „Mich Gerber“. Konzerte in Frankreich, Türkei, Holland, England und Belgien. Zusammenarbeit mit Mercan Dede, Gilbert Paeffgen, Donat Fisch, Bänz Oester, Harald Haerter, Peter Schärli, Marco Käppeli, Jojo Mayer u.a.

Luca Sisera, bass, e-bass, geboren in Chur. 1996-1998 Studium Academy of Contemporary Music in Zürich. 1998-2004 Studium Musikhochschule Luzern (Musikpädagogik und Performance). Studium/Workshops/Masterclasses u.a. bei : Wolfgang Zwiauer, Herbie Kopf, Peter O'Mara, Maria Schneider, Vinz Vonlanthen, Norbert Pfammatter, Kurt Rosenwinkel, Nat Su. Anerkennungspreise der Axelle und Max Koch Kulturstiftung und der Casal-Bernhard-Stiftung. Sowie Kulturförderpreis des Kantons Graubünden 2005. Konzerte und Festivals in der Schweiz, Deutschland, Italien, Belgien, Frankreich, Oesterreich, unter anderem mit Lisette Spinnler, Nadja Stoller, Kerouac, Hellmüller Sisera Renold, Dave Gisler, h2s2, Radar Suzuki.

David Meier, drums, geboren in Escholzmatt. Begann mit 9 Schlagzeug zu spielen. Unterricht bei Erich Strasser, Norbert Pfammatter und Fabian Kuratli an der Jazzschule Luzern. Seit 2005 Studium an der Swiss Jazz School Bern bei Billy Brooks und Pierre Favre. Gewinner des „Drummer- und Perkussionisten-Wettbewerbs“ Altshofen 1998 und 2004. 2005 und 2006: längere Aufenthalte in New York, Kurse am „Drummer's Collective“ bei Ian Froman, Pete Retzlaff und Leroy Clouden. Wird als Drummer in die Förderpreisband des „Generations 2006 Festival“ ausgewählt, Tournee Sommer 2007. Aktuelle Projekte: schnellertollermeier, Oliver Tabeling Trio, Galeone 5, strayhornmonk, Carle Ducasse 'Onto It' Quartet, Jon Boutellier Quintet, SchwytzRomandFormula, Nyna Cantieni Group

Hinweise

Die Workshops finden jeweils im bird's eye jazz club statt.

Anmeldung an Adresse siehe oben. Es gibt kantonale Finanzierungsmöglichkeiten für Schulklassen. Wir informieren Sie gerne detaillierter. Einzelne interessierte SchülerInnen können gratis auch ohne ihre Klasse teilnehmen.

Weitere Informationen über unsere Workshops und Foto-Impressionen finden Sie auf unserer Homepage www.birdseye.ch.